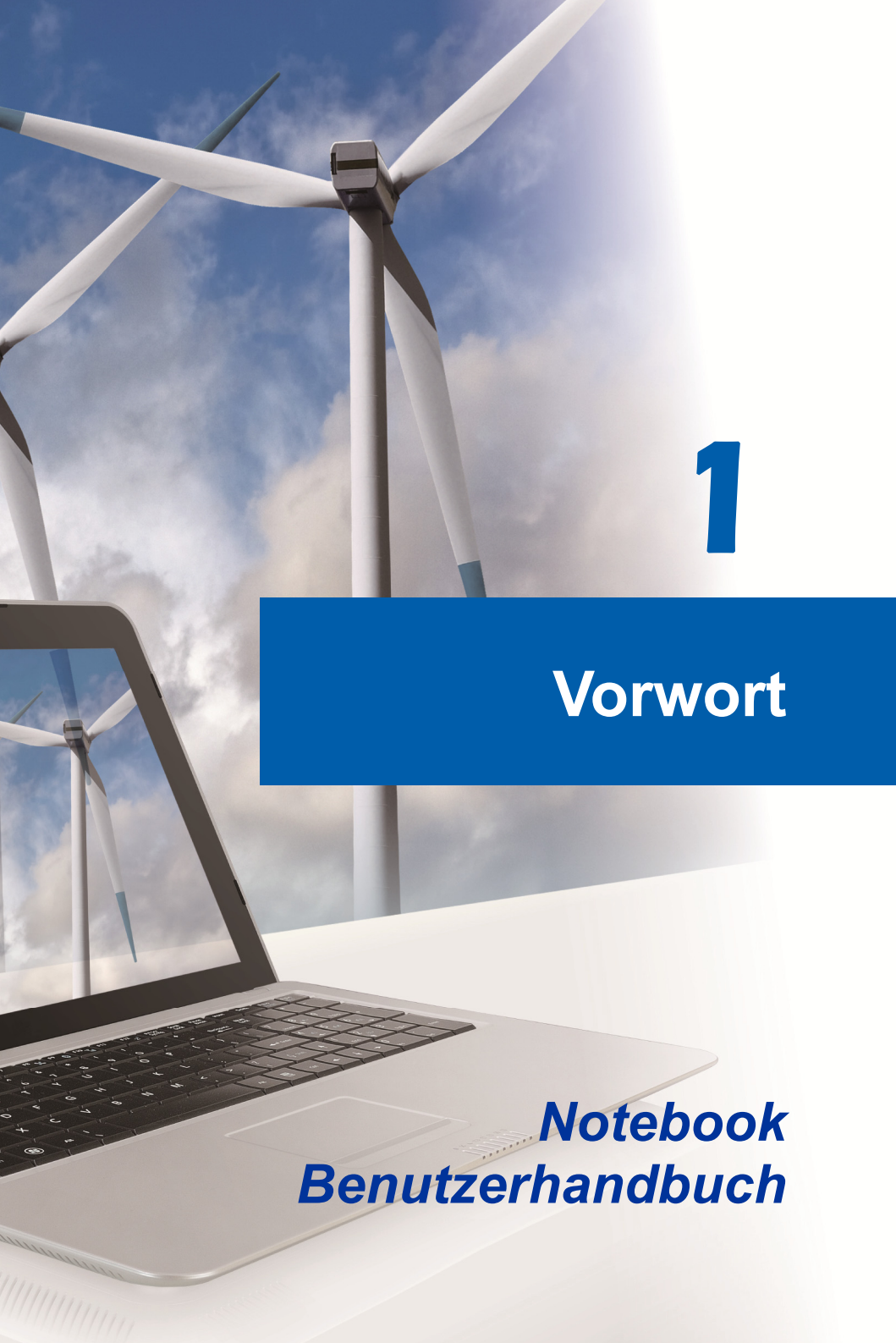


1

Vorwort

Notebook
Benutzerhandbuch

Inhalt

Kapitel 1: Vorwort

Inhalt 1-2
Die Regelungen und Erklärungen 1-4
Hinweise zu Funkstörungen – FCC-B 1-4
FCC-Voraussetzungen 1-4
CE-Konformität 1-4
Batterieverordnung 1-5
WEEE-Hinweis 1-5
Sicherheitshinweise 1-6
Hinweise zu optischen Laufwerken 1-8
Warenzeichen 1-8
Veröffentlichungsverlauf 1-8

Kapitel 2: Einleitung

Das finden Sie in dieser Anleitung 2-2
Auspacken 2-2
Produktübersicht 2-3
Ansicht von Oben 2-3
Ansicht von Vorne 2-7
Ansicht von Rechts 2-9
Ansicht von Links 2-10
Ansicht von Hinten 2-12
Ansicht von Unten 2-13
Spezifikation 2-14

Kapitel 3: Erste Schritte

Verwenden das Notebook 3-2
Energieverwaltung 3-3
Netzspannung 3-3
Akku 3-3
Energieeinsparung unter Windows 3-8

Tipps zum Energiesparen 3-9
Grundbedienung 3-10
Tipps zur Sicheren und Komfortablen Bedienung 3-10
Die Tastatur 3-12
Das Touchpad 3-16
Die Festplatte 3-18
Optische Speichergeräte verwenden 3-18
Externe Geräte Anschließen 3-20
Peripheriegeräte 3-20
Kommunikationsgeräte 3-21
Komponententausch und aufrüsten 3-22
FAQ – Häufig gestellte Fragen 3-24

❖ Die Regelungen und Erklärungen

Hinweise zu Funkstörungen – FCC-B

Dieses Gerät wurde getestet und als mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regularien übereinstimmend befunden. Diese Grenzwerte wurden geschaffen, um angemessenen Schutz gegen Störungen beim Betrieb in Wohngebieten zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und strahlt Hochfrequenzenergie ab und kann - falls nicht in Übereinstimmung mit den Bedienungsanweisungen installiert und verwendet - Störungen der Funkkommunikation verursachen. Allerdings ist nicht gewährleistet, dass es in bestimmten Installationen nicht zu Störungen kommt. Falls diese Ausrüstung Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursachen sollte, was leicht durch Aus- und Einschalten der Ausrüstung herausgefunden werden kann, wird dem Anwender empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Neuausrichtung oder Neuplatzierung der Empfangsantenne(n).
- Vergrößern des Abstands zwischen Gerät und Empfänger.
- Anschluss des Gerätes an einen vom Stromkreis des Empfängers getrennten Stromkreis.
- Hinzuziehen des Händlers oder eines erfahrenen Radio-/Fernsehtechnikers.

HINWEIS

- Jegliche Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Übereinstimmung verantwortlichen Stelle zugelassen sind, können die Berechtigung des Anwenders zum Betrieb des Gerätes erlöschen lassen.
- Zur Einhaltung der Emissionsgrenzwerte müssen abgeschirmte Schnittstellenkabel und Netzkabel verwendet werden, sofern vorhanden.

FCC-Voraussetzungen

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Regularien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen:

- Dieses Gerät darf keine Funkstörungen verursachen.
- Dieses Gerät muss jegliche empfangenen Funkstörungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu unbeabsichtigtem Betrieb führen können.

CE-Konformität

CE

Dieses Gerät entspricht den grundlegenden Sicherheitsanforderungen sowie anderen relevanten Bestimmungen der europäischen Richtlinie.

Batterieverordnung

Die Europäische Union:
Batterien, Akkus und Akkumulatoren dürfen nicht als unsortierter Hausmüll entsorgt werden. Bitte benutzen Sie die öffentliche Sammlung, um sie zurückzukehren, zu recyclen oder in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zu behandeln.

Taiwan:
Für einen besseren Umweltschutz muss Altbatterien zu Recycling- oder Sonderentsorgungen gesammelt werden.

Kalifornien, USA: Die Knopfzelle kann Perchlorat Material enthalten und erfordert differenziertes Handeln wenn sie in Kalifornien recycelt oder entsorgt.

Weitere Informationen finden Sie unter: http://www.dtsc.ca.gov/hazardouswaste/perchlorate/

Sicherheitshinweise zu Lithium-Akkus

Falls Batterien oder Akkus vom falschen Typ eingesetzt werden, besteht Explosionsgefahr. Ersatz nur durch denselben oder einen vom Hersteller empfohlenen gleich-wertigen Typ. Entsorgung gebrauchter Batterien nach Angaben des Herstellers.

WEEE-Hinweis

Gemäß der Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte dürfen Elektro- und Elektronik-Altgeräte nicht mehr als kommunale Abfälle entsorgt werden, die sich auf 13.August, 2005 wirken. Und der Hersteller von bedeckt Elektronik-Altgeräte gesetzlich zur gebrachten Produkte am Ende seines Baruchbarkeitsdauer zurückzunehmen.

❖ Sicherheitshinweise

	Lesen Sie die Sicherheitshinweise aufmerksam und gründlich durch. Halten Sie sich an sämtliche Hinweise in der Bedienungsanleitung oder am Produkt selbst.
	Halten Sie das Gerät von Feuchtigkeit und hohen Temperaturen fern.
	Stellen Sie das Gerät grundsätzlich auf einer stabilen Unterlage auf.
	Die Öffnungen im Gehäuse dienen der Belüftung und verhindern eine Überhitzung des Gerätes. Decken Sie die Öffnungen niemals ab.
	◆ Lagern und benutzen Sie das Gerät nicht an Stellen, an denen Temperaturen über 60°C (140°F) oder unter 0°C (32°F) herrschen - dadurch kann das Gerät beschädigt werden. ◆ Dieses Gerät sollte unter maximaler Umgebungstemperatur von 40°C (120°F) betrieben werden.
	◆ Überzeugen Sie sich davon, dass die Steckdose, an die Sie das Gerät über das Netzteil anschließen, die richtige Spannung (100 bis 240 V Wechselspannung) liefert - BEVOR Sie das Netzteil anschließen. ◆ Ziehen Sie grundsätzlich den Netzstecker, bevor Sie Erweiterungskarten oder Module installieren. ◆ Trennen Sie die Netzverbindung oder schalten Sie die Steckdose ab, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht nutzen oder unbeaufsichtigt lassen. Auf diese Weise wird kein Strom verbraucht.
	Lassen Sie niemals Flüssigkeiten auf das Gerät oder in seine Öffnungen gelangen - dies kann das Gerät schwer beschädigen und einen Stromschlag auslösen.

Verlegen Sie das Netzkabel so, dass nicht darauf getreten werden kann. Stellen Sie nichts auf das Netzkabel.

Halten Sie das Gerät immer von Magnetfeldern und anderen Elektrogeräten fern.

- Achten Sie beim Anschluss des Koaxkabels an den TV-Tuner unbedingt darauf, dass die Abschirmung guten Kontakt zur Gebäudeerdung erhält.
- Kabelverteilungssystem sollte mit Erde verbinden (geerdet), gemäß ANSI/NFPA 70, National Electrical Code (NEC) - insbesondere Abschnitt 820.93, Erdung einer äußeren leitfähigen Abschirmung eines Koaxialkabels.

- Damit es nicht zu Explosionen durch ungeeignete Ersatz-Akkus kommt, verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlene Akkus vom selben Typ.
- Lagern Sie Akkus grundsätzlich an einem sicheren Ort.

Falls einer der folgenden Umstände eintritt, lassen Sie bitte das Gerät von einem Kundendienstmitarbeiter prüfen:

- Das Netzkabel oder der Stecker ist beschädigt.
- Flüssigkeit ist in das Gerät eingedrungen.
- Das Gerät wurde Feuchtigkeit ausgesetzt.
- Das Gerät funktioniert nicht richtig oder überhaupt nicht, obwohl die Bedienungsanweisung befolgt wird.
- Das Gerät wurde fallen gelassen und beschädigt.
- Das Gerät weist offensichtliche Zeichen eines Schadens auf.

“Grüne” Produkteigenschaften

- Reduzierter Energieverbrauch während der Benutzung und im Standby-Modus
- Eingeschränkte Verwendung von Umwelt- und gesundheitsschädigenden Stoffen
- Leicht demontier- und recycelbar
- Reduzierter Einsatz von natürlicher Ressourcen durch Förderung des Recycelns

- Höhere Lebensdauer des Produkts durch einfache Upgrades
- Reduzierte Abfälle durch Waren-Rücknahme

Umweltpolitik

- Das Gerät wurde im Hinblick auf eine Wiederverwendung und –verwertung der Teile entwickelt und sollte nicht weggeworfen werden
- Benutzer sollten die lokalen Entsorgungsstellen betreffend Recycling und Entsorgung des Produktes kontaktieren.

❖ Hinweise zu optischen Laufwerken

ACHTUNG: Dieses Gerät nutzt ein Lasersystem und wurde als „Laser-Produkt der Klasse 1“ eingestuft. Um dieses Modell richtig nutzen zu können, lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und bewahren sie auf, damit Sie später darin nachlesen können. Falls es zu Problemen mit diesem Modell kommen sollte, wenden Sie sich bitte an den nächsten AUTORISIERTEN Kundendienst in Ihrer Nähe. Damit Sie oder andere Personen oder Tiere dem Laserstrahl nicht direkt ausgesetzt werden, öffnen Sie niemals das Gehäuse.

❖ Warenzeichen

- Alle Warenzeichen gehören den entsprechenden Eigentümern.
- THX und THX TruStudio Pro sind Marken von THX Ltd., die in einigen Jurisdiktionen eingetragen sind. Alle Rechte vorbehalten.

❖ Veröffentlichungsverlauf

Version	Revisionshinweis	Datum
1.0	Erstveröffentlichung	03, 2012

2

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf unseres hochwertigen Notebooks. Dieses brandneue und exklusive Notebook-Modell wird Ihnen mit Sicherheit viel Freude bereiten und Ihnen sehr nützlich sein. Ihr neues Gerät wurde sorgfältig überprüft und zertifiziert; dies ist uns sehr wichtig, da wir größten Wert auf absolute Zuverlässigkeit und die Zufriedenheit unserer Kunden legen.

❖ Das finden Sie in dieser Anleitung

In dieser Bedienungsanleitung finden Sie wichtige Hinweise und Abbildungen zur Bedienung Ihres Notebooks. Wir empfehlen, diese Anleitung aufmerksam durchzulesen, bevor Sie mit Ihrem neuen Notebook arbeiten.

Kapitel 1, Vorwort, informiert Sie über grundlegende Dinge, die Sie zum sicheren Umgang mit dem Gerät wissen müssen. Wir empfehlen, diese Informationen unbedingt durchzulesen, bevor Sie Ihr Notebook zum ersten Mal benutzen.

Kapitel 2, Einleitung, erläutert die Merkmale und das Zubehör Ihres Notebooks. Bitte überzeugen Sie sich beim Öffnen der Verpackung vom vollständigen Lieferumfang. Falls etwas fehlen oder beschädigt sein sollte, wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben. In diesem Kapitel finden Sie auch technische Daten Ihres Notebooks, eine Erläuterung der Funktionstasten, Schnellstarttasten, Anschlüsse, LEDs und weiteren Bedienelemente des Gerätes.

In **Kapitel 3, Erste Schritte**, finden Sie grundlegende Hinweise zum Einsatz von Tastatur, Touchpad, Festplatte und optischem Laufwerk. Zusätzlich erfahren Sie, wie Sie den Akku einlegen und herausnehmen, verschiedene externe Geräte (z. B. Kommunikationsgeräte) anschließen und sich ganz allgemein mit dem Notebook vertraut machen.

❖ Auspacken

Öffnen Sie zunächst den Lieferkarton, überprüfen Sie den Lieferumfang sorgfältig. Falls etwas beschädigt ist oder fehlen sollte, wenden Sie sich bitte gleich an Ihren Händler. Bewahren Sie den Karton und das restliche Verpackungsmaterial am besten auf; Sie brauchen es, falls Sie das Gerät einmal versenden möchten. Folgende Dinge sollten im Lieferumfang enthalten sein:

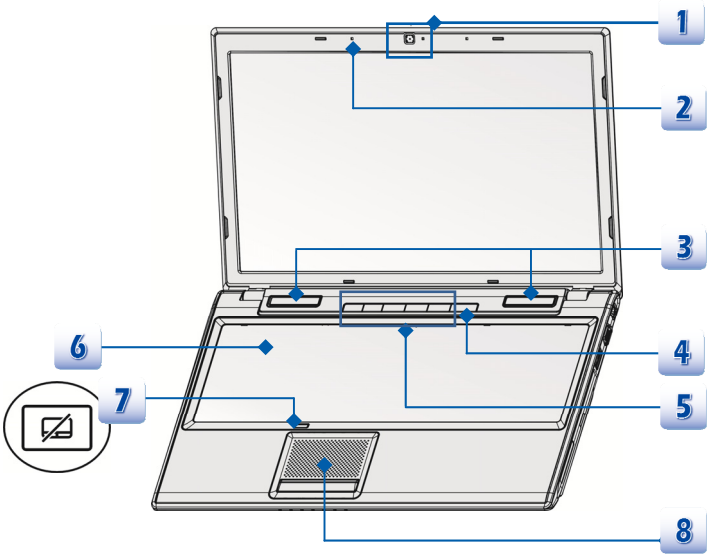
- Notebook
- Schnellstartanleitung
- Lithium-Ionen-Akku mit hoher Kapazität
- Netzteil und Netzkabel
- Transporttasche (optional)
- All in One - Medium mit vollständiger Bedienungsanleitung, Treibern, Dienstprogrammen, Wiederherstellungsfunktion, usw.

❖ Produktübersicht

In diesem Abschnitt erfahren Sie einige grundlegende Dinge über Ihr Notebook. Auf diese Weise können Sie sich einen kleinen Überblick über das Gerät verschaffen, bevor Sie es benutzen. Bitte beachten Sie, dass das Aussehen des in diesem Abschnitt gezeigten Notebooks etwas vom tatsächlichen Aussehen des Gerätes abweichen kann.

Ansicht von Oben

Die Ansicht von oben und die nachstehenden Beschreibungen befassen sich mit den Bereichen Ihres Notebooks, mit denen Sie in erster Linie arbeiten.



Der Lieferumfang kann sich ohne Vorankündigung ändern.

1. **Webcam**
   Mit der integrierten Webcam können Sie Fotos und Videos aufnehmen, an Videokonferenzen teilnehmen und weitere interaktive Anwendungen nutzen.
2. **Internes Mikrofon**
   Es gibt ein eingebautes Mikrophon und seine Funktion ist gleichbedeutend mit Mikrophon.
3. **Stereolautsprecher**
   Zur hochwertigen Audioausgabe von Klängen mit unterstütztem Stereosystem und Hifi-Funktion.
4. **Ein-/Austaste / Power-LED**

	Ein-/Austaste ◆ Drücken Sie die Netztaste zum EIN / AUS-Schalten des Notebooks. ◆ Drücken Sie die Netztaste, um das Notebook vom Schlafzustand zu wercken. **Power-/ Energiesparfunktion-LED** ◆ Leuchtet blau wenn das Notebook eingeschaltet ist. ◆ Bei abgeschaltetem Notebook leuchtet die LED nicht.

5. **Schnellstarttasten**
   Mit den Schnellstarttasten aktivieren Sie bestimmte Anwendungen oder Werkzeuge. Die folgenden Schnellstarttasten nur dann im Betriebssystem funktioniert, wenn die S-Bar-Anwendung installiert ist. Die S-Bar-Anwendung finden Sie auf der All-in-One-Disk, die Sie für einfachen und bequemen Betrieb zu diesem Paket erhalten haben. Es wird dringend empfohlen, die S-Bar-Anwendung zu installieren.

 ODD Auswurftaste	◆ Drücken Sie diese Taste zum Auswerfen der Plattenteller des optischen Laufwerks. ◆ **Hinweis:** Der ODD-Auswurfsensor ist funktional unter reinem DOS-System. Allerdings in einem Betriebssystem ohne die S-Bar Anwendung installiert ist, wird der Auswurfsensor nicht funktionieren. In diesem Fall kann der Anwender rechten Maustaste auf die ODD in "My Computer" und wählen Sie " Eject (Auswerfen)" für den ODD Fach ausgeworfen.
 Anzeige-Aus	◆ Drücken Sie diese Taste zum Ausschalten des Displays, um den Stromverbrauch zu sparen. ◆ Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur, um die Anzeige einzushachlten.

WLAN (WiFi)	◆ Drücken Sie die Taste wiederholt, um die WLAN-Funktion zu aktivieren oder deaktivieren.
Kälteforcierung	◆ Durch Drücken der Taste steigern Sie die Lüftergeschwindigkeit zur Reduzierung der Gesamttemperatur des Notebooks. ◆ Drücken Sie die Taste zur rekurrenten Ein-/Ausschaltung der Funktion wiederholt.
Turbo **GPU Modus / Benutzerdefinierte**	◆ Turbo LED leuchtet blau wenn der NVIDIA GPU Modus aktiviert ist, und das System ist jetzt unter hoher Last. Bei abgeschaltetem Notebook leuchtet die LED nicht. ◆ Drücken Sie die Taste zum Einschalten der benutzerdefinierten Anwendung, wenn sie entspricht der Funktionsweise der Schnellstarttaste.

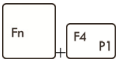
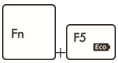
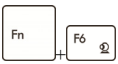
6. Tastatur

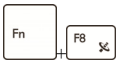
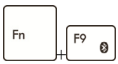
Die integrierte Tastatur bietet sämtliche Funktionen einer normal großen Tastatur.

Schnellstarttasten [Fn]

Durch Berühren der [Fn] Schnellstarttasten aktivieren Sie bestimmte Anwendungen oder Werkzeuge.

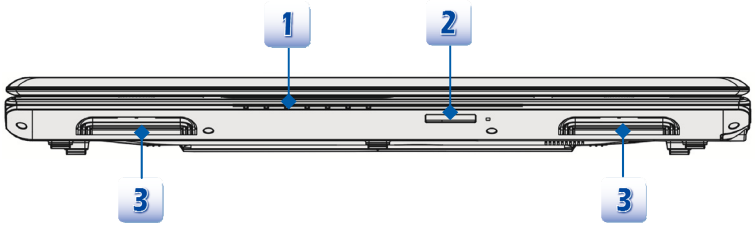
Die Schnellstarttasten helfen Ihnen, viele Tätigkeiten schneller und einfacher ausführen.

 **Benutzerdefinierte**	◆ Nachdem die Fn Taste wird abgehalten, drücken Sie die **F4** Taste zum Einschalten der **benutzerdefinierten Anwendung**.
 **ECO Engine (Energiesparen)**	◆ Nachdem die Fn Taste wird abgehalten, drücken Sie die **F5** Taste wiederholt zum Schalter unter diesen unterschiedlichen Modi zur Verfügung gestellt von **ECO Engine**, oder um diese Funktion abschalten rückläufig.
 **Webcam**	◆ Nachdem die Fn Taste wird abgehalten, drücken Sie die **F6** Taste zum Einschalten der **Webcam**-Funktion. Drücken Sie wieder, um es abschalten.

 **WLAN (WiFi)**	◆ Nachdem die Fn Taste wird abgehalten, drücken Sie die **F8** Taste wiederholt, um der **Wireless LAN (WiFi)** Funktion rückläufig zu aktivieren/ deaktivieren.
 **Bluetooth (optional)**	◆ Nachdem die Fn Taste wird abgehalten, drücken Sie die **F9** Taste zum Einschalten der **Bluetooth**-Funktion. Drücken Sie wieder, um es abschalten. ◆ Diese Funktionstaste wird nicht verfügbar sein, wenn die Bluetooth-Funktion nicht unterstützt wird.

7. **Touchpad Schalter**
   Drücken Sie den Schalter können Sie das Touchpad aktivieren oder deaktivieren. Die Touchpad -Anzeige leuchtet, falls sie ausgestattet ist, wenn das Touchpad-Funktion deaktiviert ist.
8. **Touchpad**
   Mit dem Touchpad bewegen Sie den Mauszeiger.

Ansicht von Vorne



1. Status-LED

	Festplatte/ optisches Laufwerk aktiv Blinkt blau, wenn das System auf die Festplatte oder das optische Laufwerk zugreift.
Bluetooth	**Bluetooth** ◆ Bluetooth LED-Anzeige leuchtet blau, wenn Bluetooth Funktion aktiviert ist. ◆ Warnung: Achten Sie aus Sicherheitsgründen darauf, dass diese LED ausgeschaltet ist, falls Sie das Gerät mit einem Flugzeug benutzen. ◆ Hinweis: Die Bluetooth-Funktion kann optionale unterstützt werden, die abhängig von dem Modell schwanken, welches Sie kaufen. Wenden Sie sich an den lokalen Distributor für weitere Informationen.
WLAN (WiFi)	**Wireless LAN (WiFi)** ◆ Die LED-Anzeige leuchtet blau, wenn Wireless LAN (WiFi) -Funktion aktiviert ist. ◆ Ist die Funktion abgeschaltet, leuchtet das LED nicht. ◆ **Hinweis:** Die hier aufgelisteten Funktionen können optionale unterstützt werden, die abhängig von dem Modell schwanken, welches Sie kaufen.

	◆ **Warnung:** Achten Sie aus Sicherheitsgründen darauf, dass diese LED ausgeschaltet ist, falls Sie das Gerät mit einem Flugzeug benutzen. ◆ Wenden Sie sich an den lokalen Distributor für weitere Informationen.
	Batteriestatus ◆ Leuchtet blau, wenn der Akku geladen wird. ◆ Bei nahezu erschöpftem Akku blinkt die LED gelb; der Akku sollte sofort gewechselt werden. ◆ Zum Kauf eines vom Hersteller empfohlenen Akkus wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. ◆ Die Akku-LED erlischt, wenn der Akku voll geladen ist oder das Netzteil getrennt wurde.
	Caps Lock: Leuchtet blau, wenn die Caps Lock-Funktion (GROSSBUCHSTABEN) aktiviert ist.
	Num Lock: Leuchtet blau, wenn die Num Lock-Funktion aktiviert ist.
	Schlafmodus ◆ Blinkt blau, wenn das System im Schlafmodus ist. ◆ Leuchtet blau, wenn das System aktiviert ist. ◆ Bei abgeschaltetem System leuchtet die LED nicht.

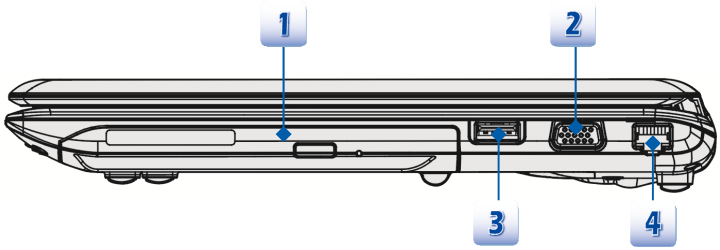
2. **Kartenleser**

   Der integrierte Kartenleser kann verschiedene Speicherkarten unterstützen; z. B. MMC (Multi-Media Card), XD (eXtreme Digital), SD (Secure Digital), SDHC (SD High Capacity), MS (Memory Stick) oder MS Pro (Memory Stick Pro). Detaillierte und aktualisierte Informationen erhalten Sie von Ihrem Händler; bitte beachten Sie, dass sich die Liste von unterstützten Speicherkarten ohne Vorankündigung ändern kann.

3. **Lüfter**

   Der Lüfter dient zur Kühlung des Systems. Achten Sie unbedingt darauf, Lüfter und Lufteinlass nicht zu blockieren.

Ansicht von Rechts



1. **Optisches Laufwerk**

   Ihr Notebook ist mit einem optischen Speichergerät. Der Typ des in Ihrem Notebook installierten Geräts hängt vom Modell ab.

2. **VGA-Anschluss**

   An den 15-poligen D-Sub-VGA-Anschluss können Sie einen externen Monitor oder ein anderes VGA-kompatibles Gerät (z. B. einen Projektor) anschließen und so für eine größere Bilddarstellung sorgen.

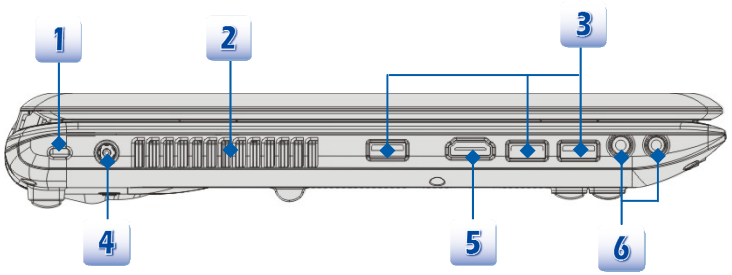
3. **USB 2.0-Port**

   An den USB 2.0-Port können Sie Peripheriegeräte mit USB-Schnittstelle anschließen - zum Beispiel Maus, Tastatur, Modem, externe Laufwerke, Drucker und mehr.

4. **RJ-45-Anschluss**

   An diesen 10/100/1000 Ethernet-Anschluss können Sie ein normales Netzwerkkabel zur Anbindung des Gerätes an ein lokales Netzwerk anschließen.

Ansicht von Links



1. **Schlitz für Kensington-Schloss**
   Ihr Notebook ist mit einem Schlitz für ein Kensington-Schloss ausgestattet; damit können Sie Ihr Notebook über ein stabiles Kabel mit einem festen Gegenstand verbinden und vor Diebstahl schützen. Am Ende des Kabels befindet sich eine kleine Schleife, mit deren Hilfe Sie das Gerät an einem unverrückbaren Gegenstand - zum Beispiel einem schweren Tisch - befestigen können, damit es nicht gestohlen wird.
2. **Lüfter**
   Der Lüfter dient zur Kühlung des Systems. Achten Sie unbedingt darauf, Lüfter und Lufteinlass nicht zu blockieren.
3. **USB 2.0/ 3.0-Port (optional)**
   An den USB 2.0-Port können Sie Peripheriegeräte mit USB-Schnittstelle anschließen - zum Beispiel Maus, Tastatur, Modem, externe Laufwerke, Drucker und mehr.
   USB 3.0 - SuperSpeed USB, bietet die höheren Geschwindigkeiten Schnittstelle zur Verbindung verschiedener Geräte, wie Speichermedien, Festplatten oder Videokameras und bietet mehr Vorteile über Hochgeschwindigkeitsdatenübertragung.
4. **Stromanschluss**
   Hier schließen Sie das Netzteil an, das Ihr Notebook mit dem nötigen Strom versorgt.
5. **HDMI-Anschluss**
   HDMI (High Definition Multimedia Interface) ist ein neuer Schnittstellenstandard für PCs, Anzeigegeräte und Unterhaltungselektronik, der herkömmliches, erweitertes und hochauflösendes Video einschließlich Mehrkanal-Digitalton über ein einziges Kabel überträgt.

6. Audioanschlüsse

Hochqualitativer Soundblaster mit unterstütztem Stereosystem und Hifi-Funktion.

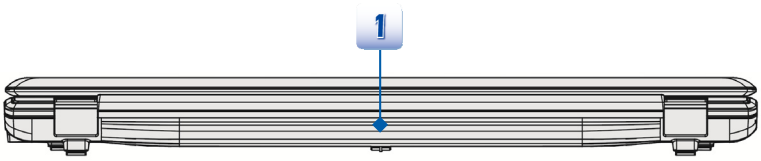
Kopfhörer / SPDIF-Ausgang

- Hier können Sie einen Kopfhörer oder externe Lautsprecher anschließen. Der S/PDIF Anschluss ist mit einer optionalen Digitalaudiofunktion zu den externen Lautsprechern durch ein aus optischen Fasernkabel ausgestattet.
- Hier schließen Sie die Vorderen Lautsprecher an.

Mikrofon / Line-In:

- Zum Anschluss externer Audiogeräte.
- Hier schließen Sie die Hinteren Lautsprecher an.

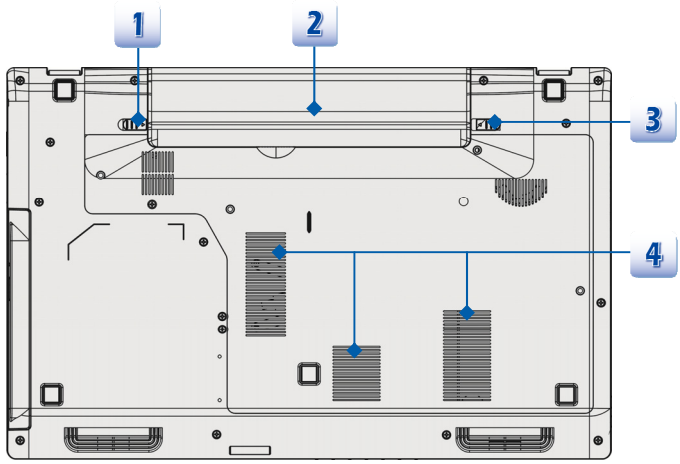
Ansicht von Hinten



1. **Akku**

   Wenn das Netzteil nicht angeschlossen ist, wird Ihr Notebook über einen Akku mit Strom versorgt.

Ansicht von Unten



1. **Akku-Freigabetaste**

   Diese Taste ist mit einer Feder ausgestattet und kehrt automatisch wieder in ihre Ausgangsposition zurück. Betätigen Sie die Taste mit einer Hand, ziehen Sie den Akku vorsichtig mit der anderen Hand heraus.

2. **Akku**

   Wenn das Netzteil nicht angeschlossen ist, wird Ihr Notebook über einen Akku mit Strom versorgt.

3. **Akku verriegeln/Freigeben-Taste**

   Mit dieser Taste wird der Akku gegen unbeabsichtigte Freigabe geschützt. Der Akku kann erst dann entnommen werden, wenn Sie diese Taste in die Freigabeposition bringen.

4. **Lüfter**

   Der Lüfter dient zur Kühlung des Systems. Achten Sie unbedingt darauf, Lüfter und Lufteinlass nicht zu blockieren.

❖ Spezifikation

Die Spezifikation kann sich ohne Vorankündigung ändern. Die tatsächliche verkauften Produkte unterscheiden sich von Bereichen. Bitte fragen Sie Ihren Händler zu detaillierteren Spezifikation.

Physical Characteristic	
Abmessungen	383(B) x 249,5 (T) x 37,6~32,3 (H) mm
Gewicht	2,4 kg (mit 6-Zellen Akku)
CPU	
Sockel	988 Pins, rPGA
Prozessortyp	Intel® Chief River Ivy Bridge
Unterstützungsprozessor	Intel® Quad/ Dual-Core Prozessor
Core-Chips	
PCH	Intel® Panther Point HM76
Speicher	
Speicher	DDR3 1333/ 1600 MHz SO-DIMM x 2
Maximum	Bis zu 16 GB
Stromversorgung	
AC/DC Adapter	120W, 19V Eingang: 100~240V, 50~60Hz Ausgang: 19V ⎓ 6,3A ⊖-●-⊕
Batterietyp	6-Zellen
RTC Batterie	Ja
Aufbewahrung (Es kann abhängig von dem Modell schwanken, welches Sie kaufen)	
Festplatte Form Faktor	2,5” HDD
Optisches Laufwerk	Super Multi / Blu-ray (optional)

I/O Port	
Monitor (VGA)	D-Sub x 1
USB	2 x (Version 3.0) 2 x (version 2.0)
Mikrofon (Line-in)	1 x
Kopfhörer (SPDIF-Ausgang)	1 x
RJ45	1 x
HDMI	1 x
Kartenleser	6-in-1 (SD/SDXC/MMC/MS/MSPRO/xD) Unterstützte Speicherkarten können sich ohne Vorankündigung ändern.
Kommunikationsanschlüsse	
LAN	10/ 100/ 1000 Ethernet
Wireless LAN	802.11 b/g/n
Bluetooth	optional
Anzeige	
LCD-Typ	15,6" LED panel
Helligkeit	Helligkeitssteuerung über K/B-Zugriffstaste
Video	
Graphics	NVIDIA GeForce Diskreter Grafikprozessor + Intel HD Grafik UMA
VRAM	GDDR5, 2GB Abhängig vom gekauften Modell.
CRT-Ausgang	Unterstützung
HDMI-Ausgang	Unterstützung
Dual View Funktion	Unterstützung Die externen Anzeigevorrichtung automatisches Erkennen im angeschlossenen Zustand.

Audio	
Interne Lautsprecher	4 Lautsprecher
Klang-Lautstärke	Einstellung mit Lautstärkereglertaste, K/B-Zugriffstaste & SW
Software & BIOS	
USB Flash-Systemstart	Ja, USB-Systemstart unter DOS
BIOS	Unterstützung für schnellen Systemstart: Ja
Sonstiges	
Einhaltung von Vorgaben	WHQL
Öffnung für Kensington-Schloss	1 x

3

Erste Schritte

❖ Verwenden das Notebook

Für einen neuen Benutzer dieses Notebooks, möchten wir empfehlen Ihnen folgen die Abbildungen unten zu beginnen, um das Notebook zu verwenden.

❖ Energieverwaltung

Netzspannung

Wir empfehlen Ihnen dringend, Ihr Notebook bei der ersten Benutzung über das AC/DC-Adapter mit Strom zu versorgen. Der Akku wird automatisch geladen, sobald das Netzteil angeschlossen wird.

Bitte beachten Sie, dass AC/DC-Adapter ausschließlich für Ihr Notebookmodell vorgesehen ist; die Verwendung eines anderen Netzteils kann das Notebook und daran angeschlossene Geräte beschädigen.

Bedecken Sie nicht den AC/DC-Adapter, da er eine bestimmte Hitze beim Betrieb produzieren kann. Kenntnis der Hitze, die vom gebräuchlichen AC/DC-Adapter kommt.

Akku

Ihr Notebook ist mit einem Lithium-Ionen-Akku mit hoher Kapazität ausgestattet. Der wiederaufladbare Lithium-Ionen-Akku ist die interne Stromquelle Ihres Notebooks.

Bitte beachten Sie, dass es zu schweren Beschädigungen und Verletzungen kommen kann, falls Sie versuchen, den Akku eigenmächtig zu zerlegen. Bitte nehmen Sie auch zur Kenntnis, dass die eingeschränkte Garantie zum Akku erlischt, falls der Akku nicht von einem autorisierten Fachmann zerlegt wird.

Zur Vermeidung einer Explosion durch unsachgemäßen Batterieaustauch empfiehlt der Hersteller nur Gebrauch gleiche oder die gleichwertige Typ der Batterie.

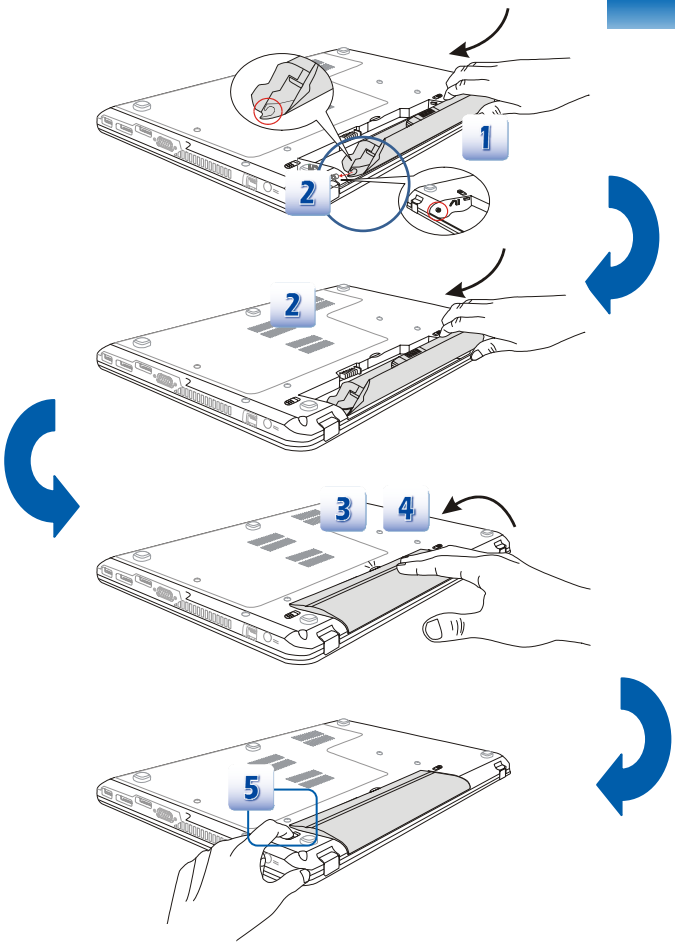
Sie sollten die Batterie halten, die in sicheren Ort nicht verwendet ist.

Für die Wiederverwertung der aufgebrauchten Batteriepackung beachten Sie bitte die örtlichen Bestimmungen.

Es ist immer eine gute Idee, einen zweiten Akku zur Hand zu haben, falls dem ersten Akku einmal die Energie ausgehen sollte. Passende Akkus für Ihr Notebook erhalten Sie von Ihrem Händler vor Ort.

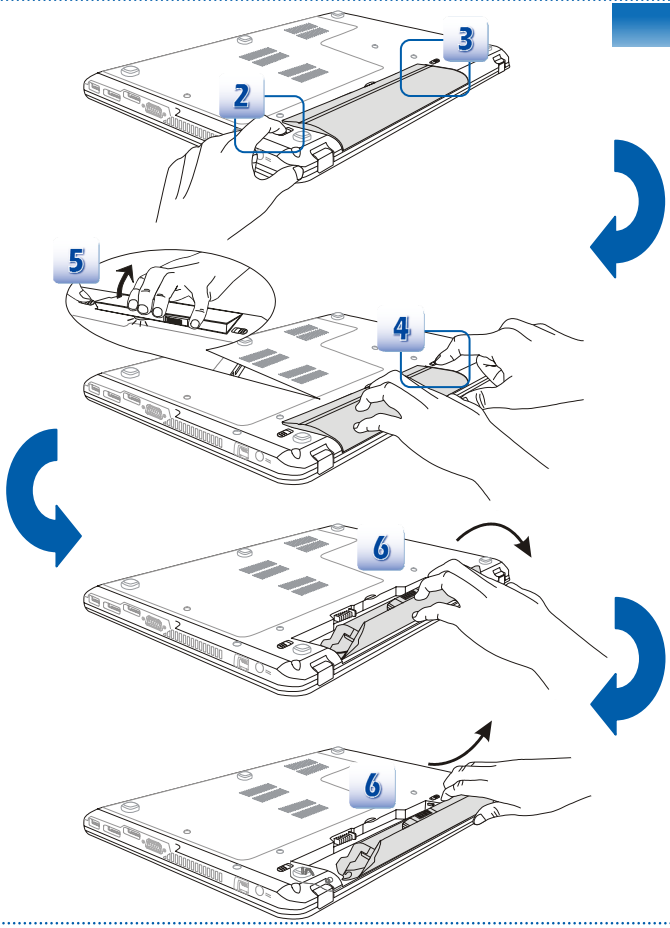
Akku Installation

1. Suchen Sie die stetige Dachrinne des Akkus, und die Akku an der Akkuhalter wie rechts abgebildet.
2. Richten Sie die stetige Dachrinne und Akku mit der richtigen Orientierung und stellen Sie sicher, sie sind richtig beigetreten.
3. Kippen Sie den Akku mit dem rechts gezeigten Richtung
4. Schieben Sie den Akku langsam in das Akkufach ein, bis er einrastet.
5. Schieben Sie die Akku verriegeln/freigeben-Taste in die Verriegelungsposition



Akku Lösen

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Notebook abgeschaltet und die Stromversorgung getrennt ist.
2. Schieben Sie die Akku verriegeln/ freigeben-Taste in die Freigabeposition.
3. Suchen Sie die Akku-Freigabetaste an der Unterseite des Gerätes ben-Taste in die Freigabeposition.
4. Schieben Sie die Freigabetaste in die Freigabeposition; orientieren Sie sich dabei an der Abbildung an der Unterseite des Gerätes.
5. Graben Sie den Rand des Akkus aus dem Batteriebehälter mit Ihrer Fingerspitze heraus. Behutsam umgehen Sie mit Ihrem Finger beim Versuchen, das Akkufach herauszunehmen acht.
6. Ziehen Sie ihn anschließend heraus.



Tipps zum Energiesparen bei Akkubetrieb

Falscher Umgang mit dem Akku oder die Verwendung eines falschen Akkutyps birgt Brand- und Explosionsgefahr; es kann zu schweren Verletzungen kommen.

- Tauschen Sie den Hauptakku nur gegen denselben oder einen absolut gleichwertigen Akkutyp aus.
- Akku nicht zerlegen, nicht kurzschließen, nicht verbrennen, nicht bei Temperaturen über 60 °C (+140° F) lagern.
- Akkus niemals manipulieren. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Keine angerosteten oder beschädigten Akkus verwenden.
- Akkus und Batterien grundsätzlich gemäß lokaler Vorschriften entsorgen. Details zum Recycling und zur richtigen Entsorgung erhalten Sie bei Ihren örtlichen Entsorgungsunternehmen.

Akkuenergie sparen

Der richtige Einsatz des Akkus ist absolut wichtig, um den ungestörten Betrieb des Gerätes zu gewährleisten. Bei falschem Umgang mit der Akkuleistung kann es zum Verlust von Daten und Einstellungen kommen.

Die nachstehenden Tipps verraten Ihnen, wie Sie die Akkuleistung optimal nutzen und plötzlichen Stromausfall vermeiden können:

- Versetzen Sie das System in den Ruhezustand, wenn Sie nicht aktiv damit arbeiten; verkürzen Sie gegebenenfalls die Zeit bis zum automatischen Wechsel in den Ruhezustand.
- Schalten Sie das System ab, wenn Sie längere Zeit nicht damit arbeiten.
- Deaktivieren Sie unnötige Einstellungen, trennen Sie nicht genutzte Peripheriegeräte.
- Schließen Sie so oft wie möglich das Netzteil an das Gerät an.

Akku laden

Der Akku kann im Gerät geladen werden. Beherzigen Sie beim Laden des Akkus bitte die folgenden Tipps:

- Falls kein geladener Ersatzakku zur Hand ist, speichern Sie Ihre Arbeit, schließen sämtliche laufenden Anwendungen, fahren das System herunter oder wechseln in den Energiesparmodus.
- Schließen Sie ein Netzteil an.
- Während der Akku geladen wird, können Sie das System nutzen, in den Ruhezustand versetzen, herunterfahren oder anderweitig abschalten, ohne dass der Ladevorgang dadurch beeinflusst wird.

- Der Akku besteht aus Lithium-Ionen-Zellen, die keinen „Memory Effect“ aufweisen. Der Akku muss vor dem Laden nicht komplett entladen werden. Allerdings können of Sie die Akkuleistung optimieren, wenn Sie den Akku etwa einmal pro Monat komplett entladen.
- Wenn Sie Ihr Notebook längere Zeit nicht benutzen, sollten Sie den Akku aus dem Gerät herausnehmen. Dies trägt zu einer längeren Lebensdauer Ihres Akkus bei.
- Die jeweilige Ladezeit hängt von den laufenden Anwendungen und von den Umgebungsbedingungen des Gerätes ab.

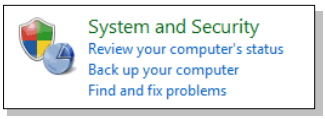
Energieverwaltung unter Windows

Eine intelligente Energieverwaltung bei (PCs) und Monitoren spart deutlich Energie und leistet einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz. Um Energie zu sparen, schalten Sie den Monitor ab oder versetzen den PC in den Energiesparmodus (auch Schlafmodus oder Ruhezustand genannt), wenn Sie längere Zeit nicht mit dem Gerät arbeiten.

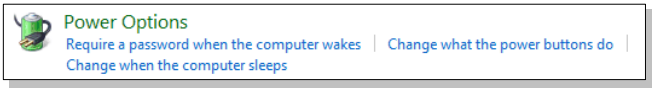
Bitte folgen Sie dieser Anleitung, um die Energieverwaltungseinstellungen des Windows anzupassen:

Mit den Windows-Energieoptionen steuern Sie die Energieverwaltungsfunktionen von Anzeigegerät, Festplatte und Akku.

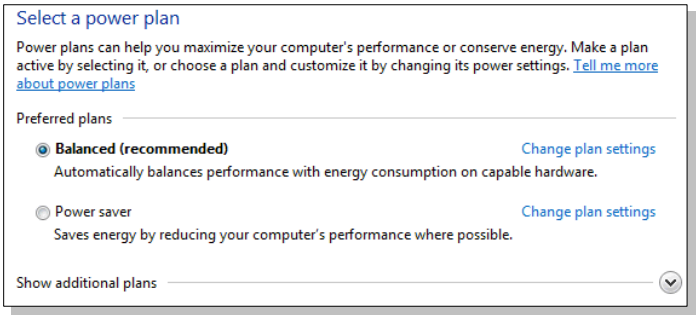
1 Klicken Sie auf [Start] > [Control Panel] (Systemsteuerung) > [System and Security] (System und Sicherheit).



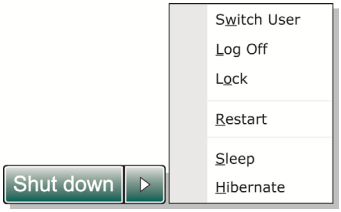
2 Klicken Sie anschließend auf Power Options (Energieoptionen).


Power Options
Require a password when the computer wakes
Change what the power buttons do
Change when the computer sleeps

3 Wählen Sie nun einen Energiesparplan, der Ihrem Bedarf entspricht


Select a power plan
Power plans can help you maximize your computer's performance or conserve energy. Make a plan active by selecting it, or choose a plan and customize it by changing its power settings. Tell me more about power plans
Preferred plans
Balanced (recommended)
Change plan settings
Automatically balances performance with energy consumption on capable hardware.
Power saver
Change plan settings
Saves energy by reducing your computer's performance where possible.
Show additional plans

4 Im Herunterfahren-Menü (Shut Down menu) fi nden Sie verschiedene Optionen (wie Slafmodus (S3/S4), Herunterfahren (S5), oder Neu starten.



5 Wenn sich der Computer im Energiesparmodus befi ndet, können Sie ihn durch eine der folgenden Aktionen wieder aufwecken – also in den Normalbetrieb zurückversetzen.

Tipps zum Energiesparen

- Aktiviert die ECO-Energiesparenfunktion, um den Stromverbrauch von Computern verwalten.
- Schalten Sie den Monitor ab, wenn Sie längere Zeit nicht mit dem Gerät arbeiten.
- Versetzen Sie den Computer mit den Schlafmodustasten Fn und F12 in den Energiesparmodus.
- Installieren Sie eine Energiesparsoftware zur Steuerung des Energieverbrauchs Ihres PCs.
- Trennen Sie immer die Netzverbindung oder schalten Sie die Steckdose ab, wenn Sie den PC längere Zeit nicht nutzen oder unbeaufsichtigt lassen. Auf diese Weise wird kein Strom verbraucht.

Um Strom zu sparen, ermöglicht die Energiesparfunktion es, den Niedrigverbrauchs- oder Schlaf-Modus nach einer Zeit der Inaktivität zu starten. Folgende Werte sind im Netzbetrieb voreingestellt:

- Nach 10 Minuten: Bildschirm abschalten
- Nach 30 Minuten: Schlafmodus starten

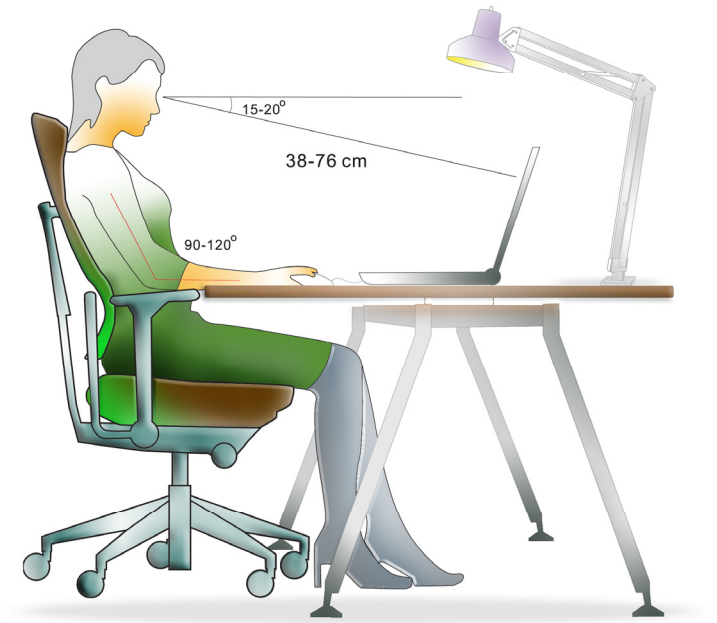
Der Computer ist aktiviert wenn die Power/Sleep-Taste gedrückt wird. Wenn die Wake On LAN (WOL)-Funktion aktiviert ist, kann der Computer auch den Ruhemodus in Abhängigkeit von dem Netzwerksignal verlassen.

❖ Grundbedienung

Falls Sie bisher noch nicht mit Notebooks gearbeitet haben, lesen Sie bitte unbedingt die folgenden Hinweise, die auch Ihrer Sicherheit dienen, und machen sich mit den entsprechenden Bedienschritten vertraut.

Tipps zur Sicheren und Komfortablen Bedienung

Ihr Notebook ist eine portable Plattform, mit der Sie nahezu überall arbeiten können. Allerdings ist es wichtig, für eine gute Arbeitsumgebung zu sorgen, wenn Sie längere Zeit mit Ihrem Notebook arbeiten möchten.



1. Ihr Arbeitsplatz sollte ausreichend beleuchtet sein.
2. Wählen Sie einen geeigneten Schreibtisch und einen guten Stuhl, passen Sie die Höhe an Ihren individuellen Körperbau an.
3. Wenn Sie einen Stuhl benutzen, stellen Sie die Rückenlehne so ein, dass sie Ihren Rücken bequem stützt.
4. Stellen Sie Ihre Füße flach und in natürlicher Haltung auf den Boden - so, dass Knie und Ellbogen bei der Arbeit um etwa 90 ° abgewinkelt sind.
5. Legen Sie die Hände so auf den Schreibtisch auf, dass Ihre Handgelenke bequem gestützt werden.
6. Stellen Sie den Winkel/die Position des LCD-Bildschirms so ein, dass Sie ihn bequem und möglichst ohne Spiegelungen ablesen können.
7. Benutzen Sie Ihr Notebook möglichst nicht an Stellen, an denen kein bequemes Arbeiten möglich ist - zum Beispiel im Bett.
8. Ändern Sie Ihre Haltung von Zeit zu Zeit.
9. Strecken Sie Ihren Körper regelmäßig, machen Sie am besten leichte Lockerungsübungen.
10. Vergessen Sie nicht, von Zeit zu Zeit eine Arbeitspause einzulegen.

Die Tastatur

Ihr Notebook ist mit einer voll ausgestatteten Tastatur ausgerüstet. Die Tastatur kann in vier Kategorien unterteilt werden: Schreibmaschinentasten, Cursortasten, Numerische tasten und Funktionstasten.

1. **Schreibmaschinentasten**
2. **Numerische Tasten**
3. **Cursortasten / Funktionstasten**

Schreibmaschinentasten

Neben den Grundfunktionen einer Tastatur finden Sie unter den Schreibmaschinentasten auch einige Sondertasten für spezielle Zwecke; zum Beispiel die Tasten [Ctrl,] [Alt,] und [Esc].

Wenn Sie die Feststelltasten betätigen, leuchtet eine entsprechende LED auf und informiert Sie über den aktuellen Status:

1. Num Lock: Zum Ein- und Ausschalten der Num Lock-Funktion drücken Sie die Num Lock-Taste. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie den in die Schreibmaschinentastatur integrierten Ziffernblock nutzen.
2. Caps Lock: Mit dieser Taste schalten Sie die ständige Caps Lock ein und aus. Wenn diese Funktion aktiv ist, werden sämtliche getippten Buchstaben als Großbuchstaben ausgegeben.
3. Zum Ein- und Ausschalten der Scroll Lock-Funktion drücken Sie die Scroll Lock-Taste. Diese Funktion wird je nach Anwendung (vor allem unter DOS) unterschiedlich genutzt.

Numerische Tasten

Mit den in die Schreibmaschinentastatur integrierten numerischen Tasten können Sie Zahlen eingeben und Berechnungen durchführen. Voraussetzung: Die Num Lock-Funktion ist eingeschaltet.

Cursortasten

Mit den vier Cursortasten (Pfeiltasten/Richtungstasten) und den Tasten [Home], [PgUp], [PgDn] und [End] steuern Sie die Bewegungen des Cursors auf dem Bildschirm.

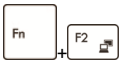
Die Rücktaste sowie die Tasten [Ins] und [Del] in der oberen rechten Ecke dienen zur Bearbeitung von Texten.

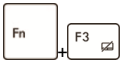
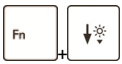
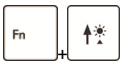
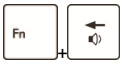
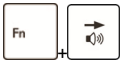
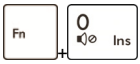
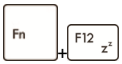
Funktionstasten

- Windows-Tasten

  Im unteren Bereich der Tastatur finden Sie die Windows-Taste ( ). Mit diesen Tasten können Sie spezielle Windows-Funktionen ausführen. Weitere Informationen zu diesen beiden Tasten finden Sie in der Windows-Bedienungsanleitung oder in der Online-Hilfe.

- Allgemeine Tasten [Fn]

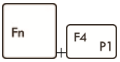
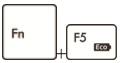
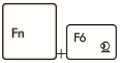
	Schaltet die Bildausgabe zwischen LCD, externem Monitor oder beidem um.

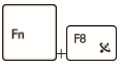
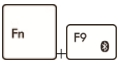
	Schaltet das Touchpad ein oder aus.
	Vermindert die LCD-Helligkeit.
	Steigert die LCD-Helligkeit.
	Verringert die Lautstärke.
	Erhöht die Lautstärke.
	Deaktiviert die Audiofunktionen des Computers.
	Erzwingt den Wechsel in den Ruhezustand (je nach Systemkonfiguration).

■ Schnellstarttasten [Fn]

Durch Berühren der [Fn] Schnellstarttasten aktivieren Sie bestimmte Anwendungen oder Werkzeuge.

Die Schnellstarttasten helfen Ihnen, viele Tätigkeiten schneller und einfacher ausführen.

 **Benutzerdefinierte**	◆ Nachdem die Fn Taste wird abgehalten, drücken Sie die **F4** Taste zum Einschalten der **benutzerdefinierten Anwendung**.
 **ECO Engine (Energiesparen)**	◆ Nachdem die **Fn** Taste wird abgehalten, drücken Sie die **F5** Taste wiederholt zum Schalter unter verschieden Energiesparmodus, die von den **ECO Engine** zur Verfügung gestellt, oder ausschalten diese Funktion wiederkehrend.
 **Webcam**	◆ Nachdem die Fn Taste wird abgehalten, drücken Sie die **F6** Taste zum Einschalten der **Webcam**-Funktion. Drücken Sie wieder, um es abschalten.

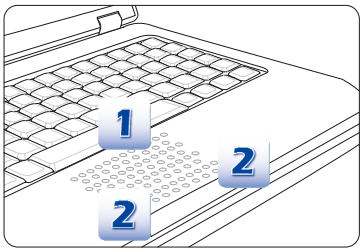
 **WLAN (WiFi)**	◆ Nachdem die Fn Taste wird abgehalten, drücken Sie die **F8** Taste wiederholt, um der **Wireless LAN (WiFi)** Funktion rückläufig zu aktivieren/ deaktivieren.
 **Bluetooth (optional)**	◆ Nachdem die Fn Taste wird abgehalten, drücken Sie die **F9** Taste wiederholt, um der **Bluetooth** Funktion rückläufig zu aktivieren/ deaktivieren. ◆ Diese Funktionstaste wird nicht verfügbar sein, wenn die **Bluetooth**-Funktion nicht unterstützt wird.

Das Touchpad

Das in Ihr Notebook integrierte Touchpad ist ein Zeigegerät, das eine normale Maus ersetzt: Sie steuern bestimmte Funktionen Ihres Notebooks, indem Sie den Mauszeiger auf eine Stelle des Bildschirms setzen und mit den beiden „Maustasten“ eine Auswahl treffen.

1. Mauszeigerbereich
   Sie steuern den Mauszeiger, indem Sie allows die Fingerspitze auf diesen berührungsempfindlichen Bereich setzen und den Finger mit leichtem Druck bewegen - der Mauszeiger folgt Ihren Bewegungen.

2. Rechte/ Linke Taste
   Diese Tasten funktionieren wie die linken und rechten Tasten einer Maus.



Touchpad Verwenden

Nachstehend erfahren Sie, wie Sie mit dem Touchpad umgehen:

- Touchpad Konfigurieren
  Sie können das Zeigegerät (in diesem Fall: das Touchpad) an Ihren persönlichen Bedarf anpassen. Wenn Sie Linkshänder sind, möchten Sie vielleicht die Funktion der beiden „Maustasten“ umkehren. Zusätzlich können Sie Größe, Form, Geschwindigkeit und weitere Eigenschaften des Mauszeigers einstellen.

  Zur Touchpad-Konfiguration können Sie den üblichen Microsoft- oder IBM PS/2-Treiber Ihres Windows-Betriebssystems verwenden. Unter **Systemsteuerung** -> **Maus** können Sie die aktuelle Konfiguration verändern.

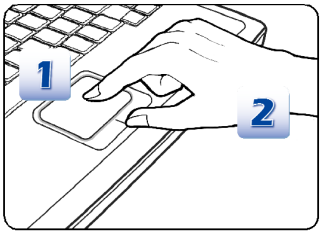
- Mauszeiger Bewegen
  Legen Sie die Fingerspitze (gewöhnlich die des Zeigefingers) auf das Touchpad; stellen Sie sich die rechteckige Fläche am besten wie eine Miniaturausgabe der Anzeigefläche vor. Wenn Sie Ihre Fingerspitze nun mit leichtem Druck über das Touchpad bewegen, folgt der Mauszeiger auf dem Bildschirm den Bewegungen Ihres Fingers. Wenn Sie mit der Fingerspitze an den Rand des Touchpad kommen, heben Sie den Finger ab, setzen ihn wieder an eine freie Stelle des Touchpads und führen die Bewegung fort.

■ Zeigen und Klicken

Wenn Sie den Mauszeiger auf ein Symbol, einen Menüeintrag oder einen Befehl gesetzt haben, tippen Sie zur Ausführung einfach leicht auf das Touchpad oder drücken die linke „Maustaste“. Dieser Vorgang, der Zeigen und Klicken genannt wird, zählt zu den grundsätzlichen traditional Bedienschritten Ihres Notebooks. Anders als bei herkömmlichen Zeigegeräten (wie der Maus) können Sie das gesamte Touchpad als linke „Maustaste“ benutzen - das Tippen auf dem Touchpad entspricht also exakt der Betätigung der linken Maustaste. Wenn Sie zweimal kurz hintereinander auf das Touchpad tippen, können Sie damit einen Doppelklick auslösen.

■ Ziehen und Ablegen

Per Ziehen und Ablegen können Sie Dateien oder Objekte verschieben. Dazu setzen Sie den Mauszeiger auf das gewünschte Element, tippen zweimal kurz hintereinander auf das Touchpad, lassen den Finger nach dem zweiten Tippen aber auf dem Touchpad liegen. Nun können Sie das gewünschte Element verschieben, indem Sie den Finger über das Touchpad bewegen. Zum Ablegen heben Sie die Fingerspitze vom Touchpad ab. Alternativ können Sie zum Auswählen eines Elementes auch die linke „Maustaste“ gedrückt halten und die gewünschte Zielposition anschließend durch Bewegen Ihres Fingers über das Touchpad wählen. Zum Ablegen lassen Sie die linke „Maustaste“ los.



1. Bewegen Sie den Mauszeiger mit der Fingerspitze.
2. Stützen Sie das Handgelenk bequem auf dem Schreibtisch ab.

Die Festplatte

Ihr Notebook ist mit einer 2,5 Zoll-Festplatte ausgestattet. Die Festplatte ist ein Speichermedium, das erheblich schneller und mit einer höheren Kapazität als andere Speichermedien - wie Disketten oder optische Medien - arbeitet. Daher werden das Betriebssystem und Softwareanwendungen gewöhnlich auf der Festplatte installiert.

Damit es nicht zu unerwarteten (und sehr ärgerlichen) Datenverlusten kommt, legen Sie regelmäßig Sicherheitskopien Ihrer wichtigen Dateien an.

Schalten Sie das Notebook nicht aus, wenn die Festplatten-Betriebsanzeige leuchtet.

Wenn das Notebook eingeschaltet ist, dürfen Sie die Festplatte weder installieren noch herausnehmen. Die Installation einer Festplatte sollte ohnehin nur vom autorisierten Händler oder Kundendienst ausgeführt werden.

Optische Speichergeräte verwenden

Ihr Notebook ist mit einem optischen Laufwerk ausgestattet. Das in Ihrem Gerät installierte Laufwerk hängt davon ab, welches Modell Sie erworben haben.

- DVD Super-Multi: Dieses Gerät kann als multifunktionales DVD-Duallaufwerk und DVD-RAM-Laufwerk eingesetzt werden. Es kann die Formate CD-R, CD-RW, DVD-R/DVD-RW, oder DVD+R/DVD+RW Formats beschreiben usw.
- Blu-ray: Bei Blu-ray handelt es sich um optische Medien mit besonders hoher Kapazität, mit denen 4,5 Stunden lange High Definition-Videos (HD) auf einseitigen Medien mit einer Kapazität von 25 GB genutzt werden können. Blu-ray unterstützt sowohl die aktuellen H.264- und VC-1-Videocodierungsalgorithmen („Codecs“) als auch MPEG-2, das Format, das für DVDs genutzt wird. Mit diesem Format sind Wiedergaben in höchster HDTV-Auflösung, 1080p, möglich.

Medium einlegen

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Notebook eingeschaltet ist.
2. Berühren Sie diesen EJECT (Auswerfen) Schnellstarttaste in der Nähe der Tastatur und die Medienschublade springt ein Stück heraus. Hinweis: Der ODD-Auswurftaste ist funktional unter reinem DOS-System. Allerdings in einem Betriebssystem ohne die S-Bar Anwendung installiert ist, wird der Auswurftaste nicht funktionieren. In diesem Fall kann der Anwender rechten Maustaste auf die ODD in "My Computer" und wählen Sie " Eject (Auswerfen)" für den ODD Fach ausgeworfen.
3. Ziehen Sie die Schublade vorsichtig komplett heraus.
4. Legen Sie das Medium mit der beschrifteten Seite nach oben in die Schublade. Drücken Sie leicht auf die Mitte des Mediums, bis es einrastet.
5. Schieben Sie die Schublade wieder komplett in das Gerät ein.

1. Bestätigen Sie, dass die Diskette richtig und sicher in den Schublade gelegt wird, bevor die Schublade geschlossen wird.
2. Lassen Sie den Medienschublade nicht geöffnet.
3. Das hier gezeigten Gerät dienen lediglich zur Veranschaulichung.

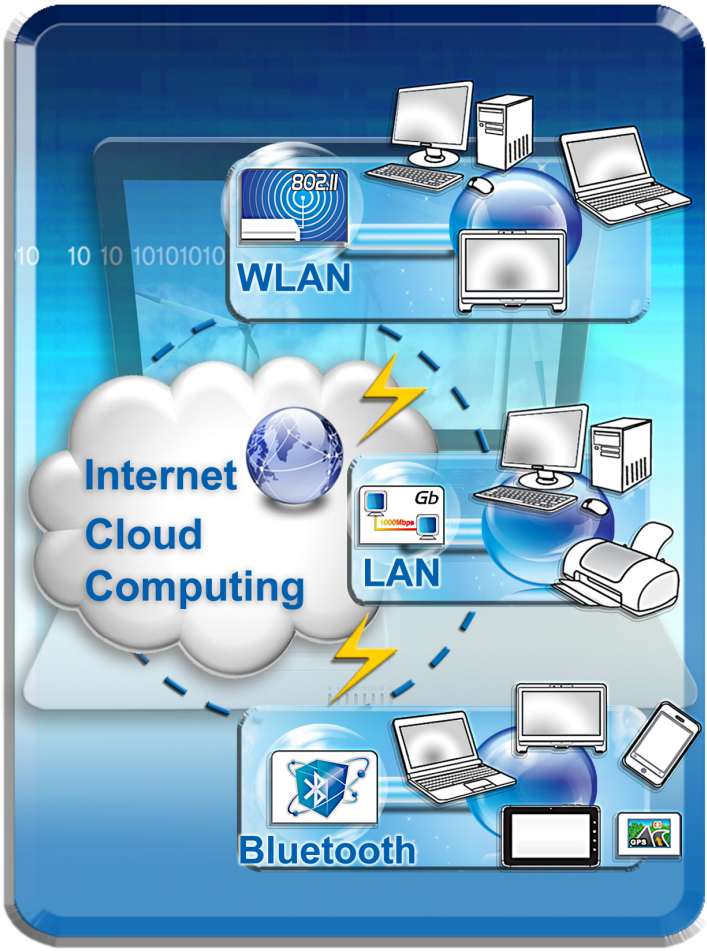
❖ Externe Geräte anschließen

An die I/O-Ports (Eingänge/Ausgänge) können Sie unterschiedliche Peripheriegeräte anschließen. Die hier aufgelisteten Geräte dienen lediglich zur Veranschaulichung.

Peripheriegeräte

Die hier aufgeführten Funktion kann optionale unterstützt werden, die abhängig von dem Modell schwanken, welches Sie kaufen. Bitte fragen Sie Ihren Händler zu detailliertere Informationen.

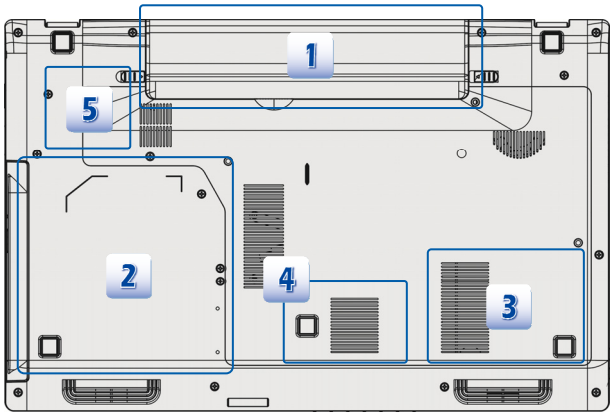
Kommunikationsgeräte



Die hier aufgeführten Funktion kann optionale unterstützt werden, die abhängig von dem Modell schwanken, welches Sie kaufen. Bitte fragen Sie Ihren Händler zu detailliertere Informationen.

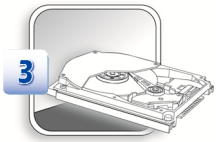
❖ Komponententausch und Aufrüstung

Hier ist zu merken, dass das Speicher, die Festplattenlaufwerk, WLAN / Bluetooth Module und der Akku vorinstalliert in den Produkt, das Benutzer gekauft wurden, kann durch Benutzeranforderung erweiterungsfähig oder austauschbar sein.



Dieses Notebook ist mit einem Lithium-Ionen-Hochleistungsakkupack ausgestattet; er kann vom Benutzer ersetzt werden.

Dieses Notebook ist mit einem optischen Laufwerk ausgestattet; dieses Speichergerät kann von einem autorisierten Fachhändler oder Kundencenter ersetzt oder aufgerüstet werden.



Dieses Notebook ist mit einer Festplatte ausgestattet; dieses Speichergerät kann von einem autorisierten Fachhändler oder Kundencenter ersetzt oder aufgerüstet werden.

Sie können durch den autorisierten Fachhändler oder Kundendienst ein zusätzliches Speichermodul installieren lassen und damit die Leistungsfähigkeit des Notebooks erhöhen; dabei sind die Beschränkungen der Spezifikationen zu beachten.

Dieses Notebook ist mit einem WLAN-Modul ausgestattet; das Modul kann von einem autorisierten Fachhändler oder Kundencenter ersetzt oder aufgerüstet werden.

Weitere Informationen zur Beschränkung bei der Aufrüstung entnehmen Sie bitte den Spezifikationen in der mitgelieferten Bedienungsanleitung. Bei weiteren Fragen zu dem von Ihnen erworbenen Produkt wenden Sie sich bitte an den örtlichen Fachhändler.

Komponenten dieses Produktes dürfen ausschließlich von einem autorisierten Händler oder Kundencenter ersetzt oder aufgerüstet werden; andernfalls erlischt die Garantie. Bitte wenden Sie sich bei Wunsch nach Ersatz oder Aufrüstung einer Komponente mit einer entsprechenden Anfrage an den örtlichen Fachhändler oder Kundendiens.

❖ FAQ – Häufig gestellte Fragen

Das S-Bar Tool funktioniert nicht

Bitte installieren Sie die aktuelle Version des S-Bars Tools.

Das Booten vom integrierten Festplattenlaufwerk ist nicht möglich, wenn eine bootfähige eSATA-Festplatte angeschlossen ist.

Bitte installieren Sie sich die aktuelle BIOS-Version.

Die Fehlermeldung »ERROR: BIOS has no flash information available« erscheint während des BIOS-Updates.

Dies ist eine Schutzmaßnahme, um einen Systemabsturz zu verhindern, wenn während der Flashprozesses die Stromversorgung unerwartet ausfällt. Vergewissern Sie sich, dass das Notebook während des BIOS-Updates (Flash) über den Netzadapter mit dem Stromnetz verbunden ist.

Der Akku kann nicht geladen werden.
Die Akku LED blinkt und der Akku kann nicht geladen werden.

1) Bitte installieren Sie die aktuelle BIOS-Version.
2) Schalten Sie das Notebook aus, trennen Sie das Netzteil und nehmen Sie den Akku vom Notebook ab.
3) Schließen Sie das Netzteil und den Akku weiter an.
4) Lassen Sie das Notebook ca. 30 Minuten ausgeschaltet stehen, während der Akku geladen wird.
5) Sollte der Akku immer noch nicht geladen werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder das MSI-Service-Center für die weitere Unterstützung.

Das System wacht nicht aus dem Ruhezustand auf.

Bitte installieren Sie die aktuelle BIOS-Version.

Das Notebook schaltet nicht ab.

Lässt sich das Notebook nicht regulär herunterfahren, wenden Sie bitte die folgenden Schritte an (Beachten Sie, dass diese Methoden nur im Notfall angewendet werden sollen, da dabei eventuell noch nicht gespeicherten Daten und Änderungen verloren gehen können):
1) Beenden Sie Windows® über die Tastenkombination Strg+Alt+Entf und den Windows® Taskmanager.
2) Drücken Sie länger auf die Ein/Aus-Taste, bis das System abschaltet.
3) Trennen Sie das Notebook von Netzteil und Akku.

Kein Ton aus den Lautsprechern.

1) Überprüfen Sie die Hauptlautstärke-Einstellung in Audio-Einstellungen.
2) Falls Sie eine Anwendung mit eigener Lautstärkeregelung verwenden, stellen Sie sicher, dasss auch hier ein passender Lautstärke-Pegel eingestellt ist,.
3) Falls ein Audiokabel am Köpfhöreranschluss angeschlossen ist, trennen Sie das Kabel.

Die Internet-Verbindung hat Probleme.

1) Prüfen Sie über Ihre Telefongesellschaft, ob Ihre Telefonleitung frei von Störungen ist.
2) Prüfen Sie, ob Ihr Internet Service Provider (ISP) technische Probleme hat.
3) Prüfen Sie die DSL-Einstellungen und -Verbindung und stellen Sie sicher, dass Ihr Notebook richtig für den Internetzugang konfiguriert ist.
4) Die Geschwindigkeit der WLAN-Datenübertragung wird von Abständen und Hindernisse zwischen dem Notebook und Zugangspunkt beeinträchtigt. Zum Erhöhen der Geschwindigkeit der Datenübertragung bringen Sie ihr Notebook näher an den WLAN-Zugangspunkt.

Das Laufwerk des Notebooks spielt optische Medien nicht korrekt ab.

1) Ein falscher Regionalcode kann das Abspielen einer DVD verhindern. Eine entsprechende Region-Code Warnung wird bei Verwendung des DVD-Spielers angezeigt. Kontrollieren Sie den Regionalcode über die Angaben auf der DVD-Verpackung.
2) Falls Sie ein Video-Signal sehen können, aber keinen Ton hören, stellen Sie sicher, dass die MUTE-Funktion der DVD-Player-Software ausgeschaltet ist. Überprüfen Sie die Hauptlautstärke-Einstellung in den Windows® Audio-Einstellungen.
3) Überprüfen Sie, dass die Treiber korrekt installiert sind, klicken Sie auf Start > Systemsteuerung > System > Gerätemanager.
4) Beschädigte oder verschmutzte Discs können dazu führt, dass sich das Notebook aufhängt, während es die Disc zu lesen versucht. Starten Sie ggf. das Notebook neu, nehmen Sie die Disk heraus und überprüfen Sie, ob das Medium nicht verschmutzt oder beschädigt ist.
5) Benutzen Sie bitte die DVD-Player-Software wie PowerDVD oder WinDVD zum Abspielen eines DVD-Videos.

Sie können die DVD-ROM-Schublade nicht öffnen.

1) Stellen Sie sicher, dass der Computer eingeschaltet ist.
2) Drücken Sie auf die Auswurftaste (Eject), die sich auf dem DVD- oder CD-ROM -Laufwerk befindet.
3) Bei Notebooks, bei denen sich die Auswurftaste nicht direkt am optischen Laufwerk befindet, wird die Funktion der Auswurftaste vom System Control Manager (SCM) oder dem S-Bar Utility kontrolliert (abhängig von der Modell-Spezifikation).. Bitte stellen Sie sicher, dass die System Control Manager (SCM) Software oder das S-Bar Utility auf dem Notebook installiert ist.
4) Wenn Sie die Auswurftaste drücken, sich das Laufwerk aber nicht öffnet, können Sie die Disk-Schublade auch bei ausgeschaltetem Notebook mit Hilfe eines dünnen Stiftes wie einer Büroklammer über die kleine Öffnung neben der Auswurftaste öffnen.